

Ratsherr Voigt bringt die Große Anfrage ein und begründet sie.

Die Große Anfrage wird durch Herrn Stadtrat Dörflinger in Vertretung für Herrn Stadtbaurat Kubiak beantwortet.

Man dankt der Verwaltung für die Beantwortung der sehr umfangreichen Anfrage, wobei deren Umfang und der mit der Beantwortung erzeugte Aufwand auch kritisch hinterfragt werden.

In der anschließenden Aussprache wird verdeutlicht, dass die Leitlinie noch nicht die erforderliche Wirkung entfalten würde. Es sei allenfalls ein Einstieg in die Thematik. Viele Fragen seien noch offen. Es gelte, klare Standards zu entwickeln bzw. vorzugeben. Noch sei ungewiss, wie die klimapolitischen Ziele erreicht werden können, wobei allerdings die Zeit dränge. Dabei werden auch Interessenskonflikte zwischen Klimaschutz einerseits und der „wachsenden Stadt“ andererseits angesprochen.

Abschließend erklärt Ratsfrau Bühse, die Große Anfrage nebst Antwort auch im Planungs- und Umweltausschuss behandeln zu wollen.